

Regierungspartei gewinnt in Algerien

Algier. In Algerien bleibt die seit der Unabhängigkeit von Frankreich 1962 regierende Nationale Einheitsfront (FLN) die stärkste Kraft im Parlament. Die Partei des Staatspräsidenten Abdelaziz Bouteflika gewann nach dem vorläufigen Endergebnis vom Freitag 164 der 462 Sitze. Allerdings musste sie bei dem Urnengang am vergangenen Donnerstag erneut Verluste hinnehmen. An den Machtverhältnissen ändert sich jedoch wenig. Zwar büßte die FLN im Vergleich zur Parlamentswahl von 2012 ganze 57 Sitze ein. Der Koalitionspartner Demokratische Nationale Sammlung (RND) konnte jedoch Stimmen dazugewinnen und die Zahl der Mandate von 70 auf 97 erhöhen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/310153.regierungspartei-gewinnt-in-algerien.html>